

Liebesgaben für die Abgebrannten in Aursdorf i. Thür.

Abhanden gekommen ist am 24. huj. Nachmittags eine schwarzeleberne Brieftasche, enthaltend circa 2500 Thaler, einige Wechsel und Coupons. Gegen obige Belohnung abzugeben auf dem Polizei-Amt.

Fortsetzung der Quittung

Über die eingegangenen Liebesgaben für den schwer geprüften Johann Gottlieb Köpchen in Volkmarndorf. Eingegangen sind ferner: 2 Dr. Roux, 2 Dr. mod. Kreutzer, 1 Pastor Schmidt in Schönefeld, 1 Advocat Dr. W., 2 G. L., 1 W. und L., 3 D. St., 20 W. E. D., 1 W. S., 10 W. R., 1 W. R., 1 L. Schardt, 1 H. Gausner, 22 1/2 W. R., 10 W. S., 10 W. L. B., 2 W. Körwinkel, 2 Frau verno. Körwinkel, 1 Frau Amalie verno. Hahn, 15 W. Vater und Tochter des Aufsichters der gewerblichen Fortbildungsschule in Leipzig, 5 von der kleinen Buchhändlerbrüder durch Eduard Baldamus, 10 W. Schubert, emerit. Lehrer, 1 Flasche Wein Jungfrau L., 6 W. 25 W. aus der Sammlung der nachgekauften Herren im Fetzvieh zu Pfaffenbrunn, und zwar: 15 W. E. S. R., 15 W. D., 15 W. E., 15 W. E. S., 10 W. D. St., 10 W. E. R., 10 W. D. D., 10 W. F. L. R., 10 W. S. S., 10 W. S. D., 2 1/2 W. F. S., 2 1/2 W. St., 5 W. aus der Sparbüchse, 15 W. in Briefmarken Elise und Hans, 1 W. Kaufm. J. B. Oppenheimer, 3 W. J. R., 1 W. von einem Ungenannten. (Die ohne Beschriftung genannten Gelder sind sämtlich von Leipzig). Die Summe der vorstehenden Quittung beträgt 41 W. 22 1/2 W. Das Ergebnis der bisherigen Sammlung beträgt in Summa 121 W. 5 W. 1 W.

Schon wieder trug die schwergeprüfte Familie ein neuer Schicksalsschlag, indem auch das vierte und letzte Kind gestern von der Hand des Todes erfasst wurde. Derselben Dank allen den Gönnern, die durch miltätige Spenden lindern den Balsam in die Wunden der schwer heimgegangenen Familie trübselten. Ihnen halten wir das Schriftwort entgegen Matth 10, 42: „Wer hier Seeringsten einen nur mit einem Becher kalten Wassers trünket in eines Jüngers Namen, welcher ich sage euch, es wird ihm nicht unbelohnt bleiben.“

Volkswirthschaftliches. Berlin, 27. September. In der heute abgehaltenen ziemlich zahlreich besuchten Generalversammlung der Actionaire der Königs- und Paarschiffen-Gesellschaft wurden der Geschäftsbericht und die Bilanz ohne bemerkenswerthe Discussion genehmigt. Bei den darauf folgenden Wahlen wurden die folgendem angeführten Aufsichtsraths-Mitglieder gewählt: Behrens (in Firma L. Behrens & Söhne) und Director Hornbostel wiedergewählt; an Stelle des freiwillig ausgeschiedenen Berggrath Hicinus wählte die Versammlung den Oberberggrath Gollas zum Mitglied des Aufsichtsraths. Bei einem Reingewinn von 2,236,945 Thlr. wurde die Dividende für die abgelaufene Geschäftsperiode auf 20 Proc. festgesetzt. — Quisford u. Comp. (Frankfurter Btg.) hat Berlin wird uns bekräftigt, daß die Preussische Bank und die Seehandlung in der Ueberzeugung, daß sie bei einer Rückforderung ihrer Guthaben doch momentan nichts erhalten würden, in eine Prolongation und sogar noch Ausdehnung ihrer Darlehen gewilligt haben. Die Berliner Diktier behandeln die ganze Angelegenheit immer noch mit Sammtzotten. Der „Öffentliche Courrier“ spricht von einer „Interdiction von dritter Seite.“ Daß Herr Quisford sich hoher Protection erfreut, ist längst bekannt.

Bei dem vorhandenen intacten Grund-Capital der Leipziger Vereinsbank scheint es dem Einsehen im Interesse der Actionaire zu liegen, auf die Auflösung der Bank hinzuwirken. Öffentlich werden diese Zeilen genügen, die Betheiligten zu gemeinsamen Schritten zu veranlassen. Ein Actionair.

Herrn N. N. Recht angenehm würde es mir sein, wenn Sie mir in der bewußten Angelegenheit recht bald persönlich oder unter Kennung Ihres Namens Aufschluß geben könnten. Strengster Verschwiegenheit wollen Sie sich versichert halten. T. H.

Eltern, welche ihre Kinder mit Schnürsen oder Taschen zu versorgen haben, finden beste Gelegenheit zum Kauf bei C. Holms, Lederwaarenfabrikant aus Dresden, Stand: Markt, 13. Reihe im Mittelgang, Erdbe.

A. Wo kauft u. fertigt man billig schöne Hüte, C. Egnons, Armbrüder, Ketten u. s. w. B. Markt 16, Café National, 3. St.

Getrag. Garderobe verwerthet man am besten Barfußgäßchen 5, II. bei Kösser. D. R. (Eingel.) F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg Nr. 4, 1 Treppe, nahe der Post, verkauft gute und billige Uhren aller Art unter jähriger Garantie, sowie eine Auswahl Gold- und Silberwaaren mit wenig Paçon werden hiermit Käusern bestens empfohlen. Silberne Cylinderschrauben billigst. Auch werden dazwischen altes Gold, Silber, Diamanten u. Kunstgegenstände zu hohen Preisen angenommen und gekauft.

Gegen alle Haarleiden hilft sicher und schnell das von Adolf Heinrich in Hofmanns Hof erfundene China-Wasser. Dasselbe ist von den berühmtesten medicinischen Autoritäten für vorzüglich anerkannt, wird von fast allen Herren Meisten Haarleiden dringlichst empfohlen und wird von vielen Tausenden Personen mit günstigstem Erfolg angewandt. Preis à Flasche 1/2 W. und 1 W., oder 2 1/2 Flaschen für 2 1/2 W. echt zu haben bei Herrn Baldwin Seiss, Königplatz Nr. 5, und beim Erfinder und Fabrikanten Adolf Heinrich in Hofmanns Hof, Neumarkt Nr. 8.

Zur Conservirung der Zähne u. um dem Munde jeden übeln Geruch zu benehmen, ist das Mundwasser nach Liebig*) ein vorzügliches Mittel — 3 Tropfen auf ein Glas Wasser genügen zum täglichen Gebrauch u. reicht 1 Fl. à 7 1/2 W. ein Jahr. *) Lager davon im Kräutergew. Nicolaisstraße 52.

Barzen, Hüneraugen, Ballen, harte Hautstellen, wildes Fleisch werden durch die rühmlichst bekannten Acetidax-Drops durch bloßes Ueberpinseln schmerzlos beseitigt. (à Flasche 10 Wgr. durch das Kräutergewölbe Nicolaisstr. 52 zu beziehen.) Barzen, Hüneraugen und Frostballen werden sicher und schmerzlos vertrieben durch die vorstehenden Mittel bei Dr. Hasenohr, Petersstraße 19. Dr. J. S. Tautz in Gumboldtstr.

Bad Mildenstein, Schletterstraße Nr. 5. Riesenabell-Dampfbäder für Herren von 8-12 und von 4-8 Uhr, für Damen von 1-4 Uhr. D. G. 7 Uhr, Bayerischer Bahnhof. Lokal des Kaufmännischen Vereins, Eschmanns Haus. Als Verlobte empfehlen sich: Clara Schönbrodt Anton Tränker. Leipzig.

Heute Abend 6 Uhr L. A. u. U. L. 8 Uhr Tafel. — Apollo. Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 10°. Gothisches Bad. Temperatur des Wassers 10°. Speiseanstalten I u. II. Dienstag: Erbisen mit frischer Würst. B. W. Gerdel, Dörmichen.

Die Verlobung unserer Tochter Alma mit Herrn Richard Holtach beehren wir uns Ihnen hierdurch anzuzeigen. Leipzig, im September 1873. R. Kuffs und Frau. Alma Kuff Richard Holtach Verlobte.

Heute wurde uns ein munterer Junge geboren Leipzig, den 28. September 1873. Robert Hofmann, Selma Hofmann geb. Müller.

Die glückliche Geburt eines Knaben zeigen wir hierdurch an Leipzig, 28. September 1873. Carl Dürk und Frau. Gestern Abend wurden wir durch die Geburt eines munteren Jungen hoch erfreut. Leipzig, den 28. September 1873. Carl Arnold, Emma Arnold geb. Wänsche.

Heute Morgen 1/2 5 Uhr entschlief sanft und ruhig nach kurzer Krankheit unser theurer lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel Bernhard Emil Rabitsch, Buchhalter an der Filiale der Sächsischen Bank zu Arnberg, im Alter von 27 Jahren. Dies theilnehmenden Freunden und Bekannten zur Nachricht. Das Begräbniß findet morgen Dienstag Nachmittags 4 Uhr vom Trauerhause, Grimma'sche Straße Nr. 5, aus statt. Leipzig, Pulkowa bei Sanct Petersburg und Chemnitz, den 27. September 1873.

Die tiefbetraubten Hinterlassenen. Heute Morgen 2 Uhr erdete nach langen schweren Leiden das theure Leben unseres innig geliebten Vaters und Großvaters Heinrich Julius Schuppe und folgte unserer guten Wittwe bald in die Ewigkeit nach. Dies zeigen theilnehmenden Freunden und Bekannten tiefbetäubt nur hierdurch an mit der Bitte um hilfs Beileid Leipzig, 28. Sept. die trauernden Hinterlassenen. Heute Nachmittag ist unsere gute Mutter und Schwiegermutter Frau F. verw. Scharf, geb. Bartholomäus, nach langjährigen schweren Leiden sanft entschlafen Leipzig, 27. September 1873. Hugo Scharf und Frau.

Gestern Abend entschlief nach langen Leiden mein geliebter Vater, der Commissions-Rath Albert Eduard Biesitz. Diese Trauerkunde meldet zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen Leipzig, den 28. September 1873. die trauernde Wittwe Pauline Biesitz geb. Devrient.

Gestern Nachmittag um 4 Uhr nahm Gott unsern lieben Franzosen wieder zu sich Herrmann Teubner und Frau. Allen Verwandten und Freunden für die herzliche Theilnahme bei dem schmerzlichen Verlust unseres braven und sorglichen Vaters und Baters, für den überaus reichen Blumen- und Palmenschmuck, insbesondere Herrn Pastor Lampadius für die trostreichen Worte im Hause als wie am Grabe, sowie Herrn Dr. Berndt für seine rastlose Bemühung, das Leben des Theuren zu erhalten, sowie allen Freunden und Bekannten für den überaus reichen Schmuck und ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte. Leipzig, den 28. September 1873. Die trauernde Familien Karisch, Kusze, Böy und Dertel.

Zurückgekehrt von dem Grabe meines unergelieblich Vaters, drängt es mich, Allen, welche Theilnahmen an meinem herben Geschick, meinen innigsten Dank auszusprechen, insbesondere Herrn Pastor Lampadius für die trostreichen Worte im Hause als wie am Grabe, sowie Herrn Dr. Berndt für seine rastlose Bemühung, das Leben des Theuren zu erhalten, sowie allen Freunden und Bekannten für den überaus reichen Schmuck und ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte. Leipzig, den 28. September 1873. Die trauernde Wittwe Fanny Biesel geb. Wagner, nebst den übrigen Hinterlassenen.

Einladung zum 35. Bazar.

Der unterzeichnete Bazar-Verein wird auch in diesem Jahre eine Weihnachts-Ausstellung, verbunden mit Verkauf, in den Räumen des Hôtel de Pologne veranstalten. Es ergeht deshalb hiermit an alle Gönner, Künstler und sonstige Geschäftsinhaber das ergebene Ersuchen, sich recht zahlreich an diesem Unternehmen zu betheiligen, und bemerken wir zugleich, daß die Spenden dabei sehr gering sind, ja es werden sogar Antiquitäten, Kunstgegenstände u. nach Belieben noch besonders honorirt. Ebenfalls wird auch für das den Bazar besuchende Publicum für genügende Unterhaltung in Concert u. s. w. gesorgt werden. — Indem wir dieses Unternehmen dem geschäfts- und handeltreibenden Publicum auf's Angelegentlichste empfehlen, bitten wir Anmerkungen recht bald bei J. D. Moritz Sohn, Gewehr-Fabrikant, während der Messe Ende am Markt, dem Salzgäßchen schrägüber, zwischen der 12. und 13. Stubenreihe, und bei Moritz Wünsche, Gewölbe Unterstadtstraße Nr. 5, Chirurg. Instrumente, gelangen zu lassen. Leipzig, den 26. September 1873.

Der Vorstand des Grossen Bazar-Vereins. Moritz, Carl Lehmann. B. Ratskowsky.

Volkskindergarten, Querstraße 26, errichtet vom „Verein für Familien und Volkserziehung“ Montag, den 29. September Nachmittags 3 Uhr Kinderfest im Gartensaale des Hôtel de Prusse. Die Eltern unserer Zöglinge und Schülerinnen, sowie Freunde und Gönner unserer Bestrebungen sind willkommen. Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein. Heute Abend gefellige Zusammenkunft im Vereinslocale. Der Vorstand. Leipziger Künstlerverein. Heute Abend von 8 Uhr an Versammlung im Schützenhause (R. Salon) Ausstellung, besorgt durch Herrn Kunsthändler L. Pernitzsch. Der Vorstand.

Riedelscher Verein. Heute Montag 7 Uhr Uebung. Blarinas. Heute Montag den 29. September Theatralische Abendunterhaltung mit Tanz bis 2 Uhr im Salon zum Pantheon. Gäste sind willkommen. Anfang 8 Uhr. D. V.

Versammlung der hier bestehenden Gewerkschaften und Fachvereine Dienstag den 30. d. M. Abends 8 Uhr Stadtmühlstraße Nr. 7. — Vortrag von Herrn Rotteler aus Crimmitschau. Wer sich von Mäusen, Ratten, Flöhen, Wanzen, Schwaben u. befreien will, laufe die Mittel bei Herrn Hasenohr, Petersstraße Nr. 19. Frdr. Falke in Wintorsdorf.

Verschiedenes. Berlin, 27. September. In der heute abgehaltenen ziemlich zahlreich besuchten Generalversammlung der Actionaire der Königs- und Paarschiffen-Gesellschaft wurden der Geschäftsbericht und die Bilanz ohne bemerkenswerthe Discussion genehmigt. Bei den darauf folgenden Wahlen wurden die folgendem angeführten Aufsichtsraths-Mitglieder gewählt: Behrens (in Firma L. Behrens & Söhne) und Director Hornbostel wiedergewählt; an Stelle des freiwillig ausgeschiedenen Berggrath Hicinus wählte die Versammlung den Oberberggrath Gollas zum Mitglied des Aufsichtsraths. Bei einem Reingewinn von 2,236,945 Thlr. wurde die Dividende für die abgelaufene Geschäftsperiode auf 20 Proc. festgesetzt. — Quisford u. Comp. (Frankfurter Btg.) hat Berlin wird uns bekräftigt, daß die Preussische Bank und die Seehandlung in der Ueberzeugung, daß sie bei einer Rückforderung ihrer Guthaben doch momentan nichts erhalten würden, in eine Prolongation und sogar noch Ausdehnung ihrer Darlehen gewilligt haben. Die Berliner Diktier behandeln die ganze Angelegenheit immer noch mit Sammtzotten. Der „Öffentliche Courrier“ spricht von einer „Interdiction von dritter Seite.“ Daß Herr Quisford sich hoher Protection erfreut, ist längst bekannt.

Volkswirthschaftliches.

Die Verlobung unserer Tochter Alma mit Herrn Richard Holtach beehren wir uns Ihnen hierdurch anzuzeigen. Leipzig, im September 1873. R. Kuffs und Frau. Alma Kuff Richard Holtach Verlobte. Heute wurde uns ein munterer Junge geboren Leipzig, den 28. September 1873. Robert Hofmann, Selma Hofmann geb. Müller. Die glückliche Geburt eines Knaben zeigen wir hierdurch an Leipzig, 28. September 1873. Carl Dürk und Frau. Gestern Abend wurden wir durch die Geburt eines munteren Jungen hoch erfreut. Leipzig, den 28. September 1873. Carl Arnold, Emma Arnold geb. Wänsche. Heute Morgen 1/2 5 Uhr entschlief sanft und ruhig nach kurzer Krankheit unser theurer lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel Bernhard Emil Rabitsch, Buchhalter an der Filiale der Sächsischen Bank zu Arnberg, im Alter von 27 Jahren. Dies theilnehmenden Freunden und Bekannten zur Nachricht. Das Begräbniß findet morgen Dienstag Nachmittags 4 Uhr vom Trauerhause, Grimma'sche Straße Nr. 5, aus statt. Leipzig, Pulkowa bei Sanct Petersburg und Chemnitz, den 27. September 1873. Die tiefbetraubten Hinterlassenen. Heute Morgen 2 Uhr erdete nach langen schweren Leiden das theure Leben unseres innig geliebten Vaters und Großvaters Heinrich Julius Schuppe und folgte unserer guten Wittwe bald in die Ewigkeit nach. Dies zeigen theilnehmenden Freunden und Bekannten tiefbetäubt nur hierdurch an mit der Bitte um hilfs Beileid Leipzig, 28. Sept. die trauernden Hinterlassenen. Heute Nachmittag ist unsere gute Mutter und Schwiegermutter Frau F. verw. Scharf, geb. Bartholomäus, nach langjährigen schweren Leiden sanft entschlafen Leipzig, 27. September 1873. Hugo Scharf und Frau. Gestern Abend entschlief nach langen Leiden mein geliebter Vater, der Commissions-Rath Albert Eduard Biesitz. Diese Trauerkunde meldet zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen Leipzig, den 28. September 1873. die trauernde Wittwe Pauline Biesitz geb. Devrient. Gestern Nachmittag um 4 Uhr nahm Gott unsern lieben Franzosen wieder zu sich Herrmann Teubner und Frau. Allen Verwandten und Freunden für die herzliche Theilnahme bei dem schmerzlichen Verlust unseres braven und sorglichen Vaters und Baters, für den überaus reichen Blumen- und Palmenschmuck, insbesondere Herrn Pastor Lampadius für die trostreichen Worte im Hause als wie am Grabe, sowie Herrn Dr. Berndt für seine rastlose Bemühung, das Leben des Theuren zu erhalten, sowie allen Freunden und Bekannten für den überaus reichen Schmuck und ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte. Leipzig, den 28. September 1873. Die trauernde Familien Karisch, Kusze, Böy und Dertel. Zurückgekehrt von dem Grabe meines unergelieblich Vaters, drängt es mich, Allen, welche Theilnahmen an meinem herben Geschick, meinen innigsten Dank auszusprechen, insbesondere Herrn Pastor Lampadius für die trostreichen Worte im Hause als wie am Grabe, sowie Herrn Dr. Berndt für seine rastlose Bemühung, das Leben des Theuren zu erhalten, sowie allen Freunden und Bekannten für den überaus reichen Schmuck und ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte. Leipzig, den 28. September 1873. Die trauernde Wittwe Fanny Biesel geb. Wagner, nebst den übrigen Hinterlassenen.

Heute Abend 6 Uhr L. A. u. U. L. 8 Uhr Tafel. — Apollo. Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 10°. Gothisches Bad. Temperatur des Wassers 10°. Speiseanstalten I u. II. Dienstag: Erbisen mit frischer Würst. B. W. Gerdel, Dörmichen.